**Spaziergang durch Norden: Uffenstraße/Neuer Weg – Seite 1**

**Start: KVHS/MGH Norden – Uffenstr. 1 (Innenhof)**

****

**Spaziergang durch Norden: Uffenstraße/Neuer Weg – Seite 2**

**1**. W**indrose**

|  |  |
| --- | --- |
|   | Auf den Torfmarkt finden Sie eine Windrose! Blicken Sie in Richtung NO! Sie sehen die \_\_\_\_\_\_\_\_\_ straße.     |

**2. Schöninghsches Haus**

|  |  |
| --- | --- |
| Schauen Sie sich das Schöningsche Haus an! Heißt es so, weil   es so schön ist? ein Hausbesitzer so hieß? der Baustil so heißt?  |  |

**3. Fußgängerzone**

Folgt man der Osterstraße bis zur Kreuzung, geht es rechts in die Fußgängerzone. Sie befinden sich jetzt auf dem \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ . Wann darf man hier auch mit dem Fahrrad fahren?

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**4. Fahrradständer**

|  |  |
| --- | --- |
| Finden Sie diesen besonderen Fahrradständer!Beschreiben Sie den Standort!\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |  |

**5. Spielgeräte**

Achten Sie auf Spielgeräte für Kinder! Welche finden Sie auf dem Neuen Weg zwischen den Hausnummern Nr. 1 -linke Seite- und Nr. 79 -rechte Seite- (auf dem Plan Seite 1 🡪 rot markiert)?

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|   |  |  |  |

**Spaziergang durch Norden: Uffenstraße/Neuer Weg – Seite 3**

**6. Synagogenweg**

a) An der vertieften Stelle befand sich die Synagoge Nordens. Eine Tafel informiert darüber.

Wann wurde sie erbaut? \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Wann wurde sie zerstört? \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Wann wurden die Überbleibsel freigelegt? \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

b) Im Synagogenweg lebte eine Frau als Kind, die Norden später zum ‚Frauenort‘ werden ließ. Auch dazu findet man an einem Haus eine Tafel.

Name der Frau: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Geburtsjahr: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Sterbejahr: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Name des Vaters: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

c) Ecke **Synagogenweg** und **Neuer Weg:** Vor der Hausnummer **Neuer Weg** **110** befinden sich zwei Stolpersteine, die sollen erinnern an:

 Namen 🡪

**7. Große Neustraße**

a) Hausnummer 13: **Kunsthaus** (Öffnungszeiten: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_)

Im Oberlicht über der Haustüre sind zwei geschnitzte Füllhörner. Womit sind sie gefüllt?

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**8. Recha Freier Platz**

Welche herausragende Lebensleistung machte Recha Freier zur Heldin? \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Sieht man sich um, entdeckt man ein Haus mit einer Aufschrift. Hier steht, wem heute an diesem Platz geholfen werden kann. \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**9. Packhaus**

Wer erbaute das Packhaus an der Ecke Heringstraße/ Coneruslohne? \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Dieser Mann nahm in Norden eine besondere Stellung ein: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ in der Zeit von \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ .

Wozu dienten die schrägen Türklappen vor dem Haus? \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**10. Trafohäuschen**

|  |  |
| --- | --- |
| Am Ende des Polizeigeländes (Parkplatz) in der Uffenstraße befindet sich ein Trafohäuschen mit drei Bildern von Norder Sehenswürdigkeiten. Zwei sieht man auf dem Foto rechts. Was ist auf der 3. Seite aufgemalt?\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |  |

**Zusätzliche Informationen**

Die **Windrose** ist ein [grafisches Mittel](https://de.wikipedia.org/wiki/Grafik), um [Winde](https://de.wikipedia.org/wiki/Wind) und [Windrichtungen](https://de.wikipedia.org/wiki/Windrichtung) beziehungsweise [Himmelsrichtungen](https://de.wikipedia.org/wiki/Himmelsrichtung) darzustellen. Sie wird zur Orientierung auf geografischen Karten, selbst in der äußerst vereinfachten Form eines Pfeils, der die Nordrichtung angibt, benutzt und ist als [Kompassrose](https://de.wikipedia.org/wiki/Himmelsrichtung#Die_Windrose) ein häufiger Bestandteil von [Kompassen](https://de.wikipedia.org/wiki/Kompass).

Das **Schöninghsche Haus** ist ein [denkmalgeschütztes](https://de.wikipedia.org/wiki/Denkmalschutz) Gebäude aus dem 16. Jahrhundert in der [ostfriesischen](https://de.wikipedia.org/wiki/Ostfriesland) Stadt [Norden](https://de.wikipedia.org/wiki/Norden_%28Ostfriesland%29) ([Landkreis Aurich](https://de.wikipedia.org/wiki/Landkreis_Aurich), [Niedersachsen](https://de.wikipedia.org/wiki/Niedersachsen)). Es hat die Adresse Osterstraße 5. Nach der Zerstörung weiter Teile der [Emder](https://de.wikipedia.org/wiki/Emden) Innenstadt im [Zweiten Weltkrieg](https://de.wikipedia.org/wiki/Zweiter_Weltkrieg) gilt es als der bedeutendste Vertreter unter den an [niederländischen](https://de.wikipedia.org/wiki/Niederlande) Vorbildern orientierten [Patrizierhäusern](https://de.wikipedia.org/wiki/Patrizier) der [Renaissance](https://de.wikipedia.org/wiki/Renaissance) in Ostfriesland. Es ist nach seinem ehemaligen Besitzer, Wilhelm Peter Schöningh (1869 Haus gekauft bis ca. 100 Jahre im Familienbesitz), benannt. Das Schöninghsche Haus ist ein reich dekorierter [Renaissancebau](https://de.wikipedia.org/wiki/Renaissance) mit [Stufengiebel](https://de.wikipedia.org/wiki/Staffelgiebel) aus dem Jahr 1576. Der dreigeschossige [Ziegelbau](https://de.wikipedia.org/wiki/Mauerziegel) weist an seiner ganz in Fenstern aufgelösten Giebelwand die typisch niederländischen „[Specklagen](https://de.wikipedia.org/wiki/Specklagen)“ auf: Die Fassade setzt sich abwechselnd aus Backstein- und hell gestrichenen Schichten aus [Kalkstein](https://de.wikipedia.org/wiki/Kalkstein) zusammen. Die Fenster sind sogenannte [Kreuzstockfenster](https://de.wikipedia.org/wiki/Kreuzstockfenster) mit [sandsteinerner](https://de.wikipedia.org/wiki/Sandstein) [Muschelbekrönung](https://de.wikipedia.org/wiki/Rocaille). Oben an den Seiten des Giebels befinden sich [ornamental](https://de.wikipedia.org/wiki/Ornament) wirkende, stark bewegte figürliche Darstellungen aus Sandstein.

Die ehemalige **Synagoge in** [**Norden (Ostfriesland)**](https://de.wikipedia.org/wiki/Norden_%28Ostfriesland%29) existierte von 1804 bis 1938. Während der Novemberpogrome 1938 zerstörten örtliche Nationalsozialisten das Gebäude. Die [dazugehörige jüdische Gemeinde](https://de.wikipedia.org/wiki/J%C3%BCdische_Gemeinde_Norden) löste sich danach auf. Die letzten Juden verließen die Stadt im Oktober 1940.

Die Synagoge war ein schlichter Bau aus Backstein mit hohen Bogenfenstern. Er war mit einem [Walmdach](https://de.wikipedia.org/wiki/Walmdach) versehen. Über dem Eingangsportal befand sich eine Inschrift: *Betretet seine Tore mit Dank, seine Vorhöfe mit Lobgesang* ([Ps](https://de.wikipedia.org/wiki/Buch_der_Psalmen%22%20%5Co%20%22Buch%20der%20Psalmen) 100,4 [EU](https://www.bibleserver.com/EU/Ps100%2C4)). An der Ostseite des Gebäudes befand sich der [Thoraschrein](https://de.wikipedia.org/wiki/Thoraschrein). Im Zentrum des Gebäudes stand der [Almemor](https://de.wikipedia.org/wiki/Bima), ein Pult, auf das die [Tora](https://de.wikipedia.org/wiki/Tora) bei der Lesung gelegt wird. Die Bänke für die Männer standen in Längsrichtung an den Seitenwänden. Zu den weiteren Ausstattungsgegenständen gehörten große Messing-Kronleuchter wie man sie auch in vielen Kirchen der Region findet.

Die **Stolpersteine** sind ein Projekt des Künstlers [Gunter Demnig](https://de.wikipedia.org/wiki/Gunter_Demnig), das im Jahr 1992 begann. Mit im Boden verlegten kleinen [Gedenktafeln](https://de.wikipedia.org/wiki/Gedenktafel), sogenannten *Stolpersteinen*, soll an das Schicksal der Menschen [erinnert](https://de.wikipedia.org/wiki/Erinnerungskultur) werden, die in der [Zeit des Nationalsozialismus](https://de.wikipedia.org/wiki/Zeit_des_Nationalsozialismus) verfolgt, [ermordet](https://de.wikipedia.org/wiki/Mord), [deportiert](https://de.wikipedia.org/wiki/Deportation#Deportationen_während_des_Nationalsozialismus), [vertrieben](https://de.wikipedia.org/wiki/Vertreibung) oder in den [Suizid](https://de.wikipedia.org/wiki/Suizid) getrieben wurden. Die quadratischen Messingtafeln mit abgerundeten Ecken und Kanten sind mit von Hand mittels Hammer und Schlagbuchstaben eingeschlagenen Lettern beschriftet und werden von einem angegossenen Betonwürfel getragen. Sie werden meist vor den letzten frei gewählten Wohnhäusern der NS-Opfer niveaugleich in das [Pflaster](https://de.wikipedia.org/wiki/Pflaster_%28Bodenbelag%29) bzw. den Belag des jeweiligen Gehwegs eingelassen. Stolpersteine wurden in Deutschland wie auch in 25 weiteren europäischen Ländern verlegt.

**Recha Freier** (\* [29. Oktober](https://de.wikipedia.org/wiki/29._Oktober) [1892](https://de.wikipedia.org/wiki/1892) in [Norden](https://de.wikipedia.org/wiki/Norden_%28Ostfriesland%29) als Recha Schweitzer; † [2. April](https://de.wikipedia.org/wiki/2._April) [1984](https://de.wikipedia.org/wiki/1984) in [Jerusalem](https://de.wikipedia.org/wiki/Jerusalem), [Israel](https://de.wikipedia.org/wiki/Israel)) war eine [deutsch-jüdische](https://de.wikipedia.org/wiki/Geschichte_der_Juden_in_Deutschland) [Widerstandskämpferin gegen den Nationalsozialismus](https://de.wikipedia.org/wiki/Widerstand_gegen_den_Nationalsozialismus), Lehrerin und Dichterin. Am 30. Januar 1933 gründete sie in Berlin, wo sie mit ihrem Mann Moritz Freier seit 1926 lebte, die „[Kinder- und Jugend-Alijah](https://de.wikipedia.org/wiki/Kinder-_und_Jugend-Alijah)“ (Der Begriff Alija stammt aus der Bibel und bezeichnet im Judentum seit dem babylonischen Exil die Rückkehr von Juden als Einzelne oder Gruppen ins Land Israel.). Die Organisation rettete Tausenden von jüdischen Kindern und Jugendlichen durch Hilfe bei der Emigration aus dem [Deutschen Reich](https://de.wikipedia.org/wiki/Deutsches_Reich_1933_bis_1945) in der [Zeit des Nationalsozialismus](https://de.wikipedia.org/wiki/Zeit_des_Nationalsozialismus) das Leben.

**Kunsthaus Norden**; seit 1995 mit ständigen Ausstellungen von Malerei, Grafik und Skulpturen. Das komplett restaurierte Baudenkmal datiert auf das 16. Jahrhundert. Die heutige Fassade stammt aus dem Jahr 1812.Besonders zu beachten ist das Türoberlicht mit seinen Schmuckelementen, die Giebelbekrönung und die Sandstein-Einrollungen an den Giebelseiten.

Ein **Packhaus** – auch Speicher- ist ein Gebäude zur Aufbewahrung von Gütern. Das Conerushaus ist ein schmaler, langgestreckter 3-geschossiger Backsteinbau. „1808“ erbaut von Bürgermeister Peter Friedrich Conerus. Waren konnten außen hochgezogen werden. Brennmaterial (früher Torf) wurde ebenerdig nach Öffnen der Holzklappen in den Keller geschüttet.

Ursula und Friedrich Keunecke - Die Erklärungen wurden aus Wikipedia übernommen, zum Teil abgeändert.